

- Login
- Registrieren
- Anzeigen & Service
- Anzeigenaufgabe
- Abo & Service
- E-Paper
- Umfragen
- mehr
 - WZ-Aboplus
 - WZ-Ticket
 - Kalaydo
 - Newsletter
 - RSS
 - Veranstaltungen
 - Das Unternehmen

10. Mai 2015

Düsseldorf, leicht bewölkt, 17° 

Suche 

Düsseldorfer  Nachrichten

WESTDEUTSCHE ZEITUNG

- Home
- Lokales
- WZ TV
- Partybilder
- Texthelden
- Stunde Null
- WZ-Club
- Lokales
- Düsseldorf
- Sport
- Fortuna Düsseldorf
- DEG
- Borussia Düsseldorf
- DEG-Ticker
- WZ-Extrathemen
 - Pfingstkompass
 - Bauen & Wohnen
 - Lebensart
 - Autowelt
 - Schaufenster Düsseldorf
 - Events Kultur Szene
 - Existenzgründer-Serie

10. Mai 2015 - 20:44 Uhr

 **Empfehlen** 0

 **Twittern** 0

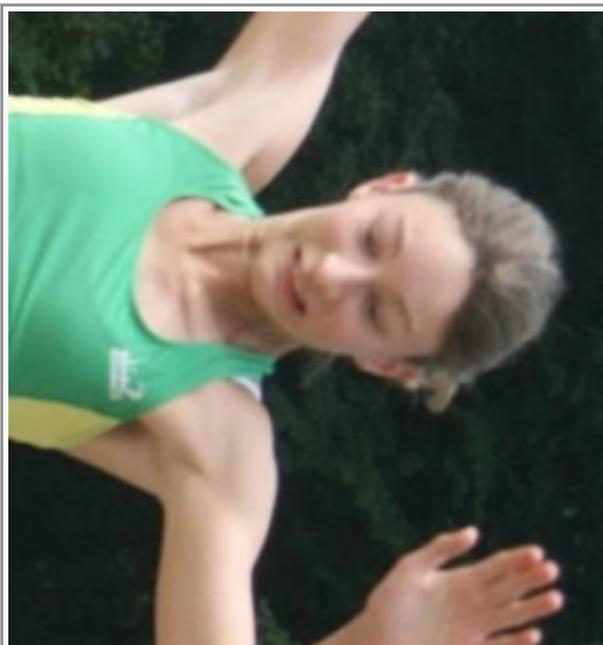
 **+1** 0

Leichtathletik

Hoven sorgt für eine neue Rekordpunktzahl

Von Bernward Franke

Im Fünfkampf zeigt ART-Athletin eine national noch nicht erreichte Marke.



Annkathrin Hoven gibt alles beim Weitsprung. Archiv

Franke

Annkathrin Hoven gibt alles beim Weitsprung. Archiv

(2642 Punkte).

Beim Wolfgang-Vander-Mehrkampf-Meeting des ART im Rather Waldstadion schaffte die 14-jährige Annkathrin Hoven mit 2890 Punkten im Fünfkampf (Block Sprint/Sprung) eine Punktzahl, die bisher noch nie in Deutschland erreicht wurde. Die alte Bestleistung verbesserte sie um acht Zähler. „Ich musste beim Hürdenlauf auf der Außenbahn laufen, alle Zuschauer haben da ihre Köpfe reingehalten“, beschwerte sich Annkathrin nach ihrem Auftakt, der ihr zwar eine neue Bestzeit über 80 Meter Hürden (12,14 Sekunden) brachte, aber auch doch nur die zweitbeste Zeit hinter ihrer Teamkollegin Kaja Bins (neue Bestzeit in 12,03 Sekunden).

Doch nach dem 100-Meter-Lauf in höchst erstaunlichen 12,33 Sekunden bei einem stark hemmenden Gegenwind von 1,6 Meter pro Sekunde war für sie die Rekordwelt wieder in Ordnung. Ganz famose 1,64 Meter beim Hochsprung, für sie gute 28,13 Meter beim Speerwerfen und 5,58 Meter zum Abschluss beim Weitsprung brachten ihr schließlich doch noch die neue Rekord-Punktzahl.

Die hätte auch zu gerne das ART-U-16-Team geschafft, doch am Ende fehlten noch 227 Punkte an der Deutschen Rekordmarke (Leverkusen und Erfurt/13 658 aus dem Jahr 2004), nicht zuletzt deshalb, weil beim Weitsprung von Kaja Bins (zweitbeste Punktesammlerin mit 2681 Punkten) beinahe alles schief gegangen war. Die Fünf-Meter-Springerin schaffte mit einem Rettungssprung im dritten Versuch gerade 4,60 Meter, was etwa 100 Punkte kostete. Auch Daniela Kreft bekam erst nach zwei sehr weiten übergetretenen Sprüngen im dritten Versuch mit genau fünf Metern ihre Leistung gerade noch so hin. Zum tollen Mannschaftsteam der ART U 16, das die bisher beste Leistung in Deutschland bot, gehörten noch Helena Peters (2599 Punkte) und Leonie Simnonia

Fersenprellung behindert Maximilian Kluth kaum

Maximilian Kluth (ART), Deutscher M 14-Meister im Neunkampf, zeigte trotz einer Fersenprellung in drei Wettbewerben seine Ausnahme-Klasse. Die 100 Meter lief der 14-Jährige in 11,69 Sekunden, die 80 Meter Hürden in 10,88 Sekunden und den Speer warf er mit 46,28 Meter um sechs Meter weiter als bisher. Auf Weit- und Hochsprung verzichtete er dann.

Das könnte Sie auch interessieren



Geldbörse entrisen: Überwachungsvideo zeigt Dieb

Krefeld. Eine 59 Jahre alte Frau ist am Mittwoch Opfer eines Überfalls geworden. Sie war zusammen mit ihrem Mann in Gartenstadt zwischen der... [mehr »](#)



Gratis: Excel Vorlagen

Excel-Vorlagen zum Sofort-Download! Geeignet für Excel 2003-2013. [mehr »](#)

ANZEIGE

WSV enttäuscht gegen SW-Essen

Der WSV enttäuschte am Sonntagnachmittag gegen Schwarz-Weiß Essen auf ganzer Linie und verspielte die letzten Aufstiegschancen. Trotz einiger guter... [mehr »](#)